

20. LINZER BAUMFORUM

VISIONEN

EINER

GRÜNEN

STADT

22./23. April 2015, Linz-Ebelsberg



VISIONEN EINER GRÜNEN STADT

Städte und Siedlungen wachsen und verändern sich schneller denn je. Grünflächen und Baumbestände kommen dabei täglich in Bedrängnis. Gleichzeitig steigt das Bedürfnis nach qualitativen Wohnräumen und durchgrünten Lebensräumen. Werbung mit „Wohnen im Grünen“ ist inflationär, konsequente Planung von Grün- und Freiflächen noch selten.

Dabei kann Lebensqualität nur geschaffen werden, wenn Grünflächen und Baumbestände als Teil der notwendigen Infrastruktur gesehen werden. Visionen und konkrete Lösungsansätze sind gefragt.

Das Vortragsprogramm soll diese Umstände widerspiegeln. Neben dem Blick auf die Visionen, liegt der Schwerpunkt in der beruflichen Praxis von der Planung bis zur Baumpflege im weiteren Sinne.

Mittwoch, 22. April 2015

8.30–15.30 Uhr, Volkshaus Ebelsberg

Vortragsprogramm

Präsentationen der Aussteller

16.00–21.00 Uhr, Schloss Ebelsberg

16:00 Uhr: Rahmenprogramm im Schlosspark

18.00–20.00 Uhr: Die nackte Frau im Baum –

Traditionelle Geschichten und berauschende Musik

Die Veranstaltung findet im Volkshaus Linz-Ebelsberg statt, nur das Rahmenprogramm im Schloß Ebelsberg (wenige Gehminuten entfernt).

Donnerstag, 23. April 2015

8.30–16.30 Uhr, Volkshaus Ebelsberg

Vortragsprogramm & Präsentationen der Aussteller

Gesprächsrunde mit einem Rechtsanwalt

Ausbildung in der Baumpflege – was gibt es Neues?



Anmeldung unter www.baumexperten.at/veranstaltungen

Offene Fachveranstaltung: Unkostenbeitrag erwünscht

VISIONEN EINER GRÜNEN STADT

Mittwoch, 22. April 2015

08.30–12.00 Uhr

Visionen einer grünen Stadt

Prof. Dipl.-Ing. Andrea Cejka | Hochschule für Technik, Rapperswil CH

Baum-Management in Italien mittels Baumkataster

Dr. Paolo Viskanic | R3-GIS, Meran, Südtirol, Italien

Rechtlicher Baumschutz in der Landeshauptstadt Linz

Mag. Bernhard Reiter | Initiative innenhofgrün, Linz

13.15–15.30 Uhr

Geplanter Baumschutz - Das Baseler Baumschutzkonzept

Lucas Paganelli | Baumplaner, Basel, CH

Baumschutz auf Baustellen – Praxisbeispiele

Marcus Geyer-Grois | arborist, Linz

Sensorengestützte Beweissicherung auf der Baustelle

Werner Edlinger | Stadtgärten Linz

Im nebenliegenden Seminarraum kann man von 9:00–16:00 Uhr die Software ProOffice Baumkataster der Firma Synergis/Gisdat kennen lernen.

Nach dem Vortragsprogramm wandern wir wenige Minuten zum Rahmenprogramm im Schloss und Schlosspark.

Donnerstag, 23. April 2015

08.30–12.00 Uhr

Bäume als Windschutzmaßnahme – Windkomfort in der Stadt

Mag. Simon Tschannett | Weatherpark GmbH, Wien

Baumstandorte und -substrate

Gärtnermeister Walter Vanicek | aktiv in der Landesinnung Wien der Gärtner und Floristen

Der Baumkataster als eigenständiges Leistungsbild in der Landschaftsarchitektur - Umsetzungsunabhängige Baumkontrolle als Aufgabe für Ziviltechniker und Ingenieurbüros

DI Gerhard Prähofer | Ingenieurbüro für Landschaftsplanung, Pürbach/Schrems

13.15–17.30 Uhr

Der Baumexperte als Gutachter – wer darf, was er kann?

Dr. Gerald Schlager | oekologen-ingenieure.at, Salzburg

Ausbildung in der Baumpflege - Was gibt es Neues?

Diskussion – Es gilt das freie Wort

Welche Hilfestellungen können wir von einem Anwalt erwarten?

Mag. Albrecht Zauner | Zauner & Mühlböck Rechtsanwälte KG, Linz

20. LINZER BAUMFORUM

VISIONEN EINER GRÜNEN STADT

Rahmenprogramm am Mittwoch, 22. April 2015
unterstützt durch die Firmen **GISDAT | baumpartner.at | R3 GIS**

16.00–18.00 Uhr im Schlosspark

Buffet mit Spezialitäten aus Süd-Tirol

Kunstobjekte – Iona Steixner

18.00 – 20.00 Uhr im Festsaal

Die nackte Frau im Baum – Traditionelle Geschichten und berauschende Musik

Dr. phil. Margarete Wenzel | www.maerchenakademie-wien.at

Mag. Karen Schlimp | www.pianomobile.com

Instrumente: Klavier, Dschanggo, Bambusflöte



© Jona Steixner



VISIONEN EINER GRÜNEN STADT

Folgende Aussteller ergänzen
das Vortragsprogramm:

*„Die Städte von morgen
brauchen ausreichend
und vielseitig nutzbare
Grünflächen, um
die zunehmenden
Anforderungen der
städtischen Gesellschaft
zu erfüllen. Bäume sind
dabei das tragende
Element städtischen
Grüns.“*

*Astrid Hamm,
AFZ-Der Wald, 20/2011*



GISDAT



baumpartner.at

Baumbestand – gesund und sicher!



R3 GIS



free worker
BAUMPFLEGE-FACHHANDEL



synergis works for you



GROSSBÖTZL
Heimische Qualität und beste Beratung!

AllianzTrees® Austria



DRAYER
Fachhandel für Baumpflege und Seiltechnik



signumat™
LATSCHBACHER Kennzeichnungstechnik



aquasol
starke Bausysteme



RootBarrier BV



Lorberg
BAUMKULTUR SEIT 1843